

Ressortinterne Ausschreibung

Das Landesinstitut für Schule (LIS) unterstützt im Geschäftsbereich der Senatorin für Kinder und Bildung die Schulen im Land Bremen in den Bereichen Schulentwicklung und Fortbildung, Qualitätssicherung und Innovationsförderung, Ausbildung von Referendarinnen und Referendaren sowie Medien und Digitalisierung.

Im Referat Zentrale Dienste ist für die Unterstützung dieser Bereiche im Abschnitt „IT-Infrastruktur und technisches Veranstaltungsmanagement“ zum nächstmöglichen Zeitpunkt die Stelle

einer Abschnittsleiterin / eines Abschnittleiters Entgeltgruppe 12 TV-L

zu besetzen.

Die Stelle ist für Teilzeitarbeit geeignet.

Ihre Aufgaben werden sein:

- Leitung des Abschnitts IT-Infrastruktur und technisches Veranstaltungsmanagement,
- Grundsatzangelegenheiten der IT-Infrastruktur,
- Administration der institutseigenen IT-Infrastruktur,
- Betrieb der Fachanwendungen und zugehöriger Datenbanksysteme,
- Administration der Webseiten des Instituts,
- Pflege und Erhalt bestehender Datenbestände inklusive Digitalisierung und Langzeitarchivierung,
- Weiterentwicklung und Anpassung der IT-Systeme an sich verändernde Anforderungen und Technologien,
- IT-Kapazitätsanalyse und IT-Beschaffung,
- Softwarepflege und -entwicklung,
- Anwendungsberatung und zentrale Qualitätssicherung,
- Ausbildung in den Ausbildungsberufen im Bereich IT,
- Grundsatzangelegenheiten des technischen Veranstaltungsmanagements.

Ihre persönlichen Voraussetzungen:

- Hochschulabschluss in Informatik oder vergleichbarer Abschluss technischer Fachrichtung mit entsprechender Praxiserfahrung (Bachelor, Master oder Dipl.-Ing.),
- langjährige und verantwortliche Erfahrung in der Leitung und Betreuung von heterogenen Systemumgebungen,
- nachgewiesene und umfangreiche Erfahrungen in der Administration von Microsoft-Netzwerken,
- sehr gute Kenntnisse in verschiedenen Programmiersprachen, wie zum Beispiel Visual Basic, VBA, PHP,
- weitreichende Kompetenzen in Nutzung und Aufbau von verschiedenen Datenbanksystemen wie zum Beispiel MySQL, MS-SQL,

Wir erwarten:

- Fähigkeit und Bereitschaft, sich in die Systemintegration von diversen Anwendungen, einschließlich Schnittstellen zu Fremdanwendungen, selbstständig einzuarbeiten, diese zu erstellen und zu erweitern,
- sehr sicherer Umgang mit allen Microsoft-Standardanwendungen einschließlich der Anpassung und Erweiterung von MS-Office Anwendungen

- umfängliche Erfahrungen in Planung, Einsatz und Lagerung von Datensicherungen/ Archivierungen,
- Bereitschaft, in Ausnahmefällen die Aufgaben auch außerhalb der Rahmenarbeitszeit wahrzunehmen, um Ausfälle der Serversysteme in normalen Betriebszeiten zu verhindern,
- ein ausgeprägtes Servicebewusstsein sowie einen freundlichen Umgang mit allen Beschäftigten, Kundinnen und Kunden des Landesinstituts für Schule.

Wir bieten Ihnen:

- ein interessantes und entwicklungsfähiges Aufgabenprofil
- eine ausgesprochen freundliche und kollegiale Arbeitsatmosphäre
- eine angenehme Arbeitsumgebung im LIS
- Flexible Gestaltungsmöglichkeiten im Hinblick auf die Arbeitszeit, Maßnahmen im Rahmen eines Gesundheitsmanagements und der Vereinbarkeit von Beruf und Familie.

Haben Sie Interesse?

Wenn Sie diese Ausschreibung anspricht und Sie die gewünschten Voraussetzungen erfüllen freuen wir uns auf Ihre Bewerbung. Ihre aussagefähigen Bewerbungsunterlagen mit Nachweisen über Tätigkeiten und Qualifikationen (Abschlusszeugnisse) richten Sie dann bitte

bis zum 14. Mai 2018

an das Landesinstitut für Schule, Org.-Z. 01-10 (Frau Andresen), Am Weidedamm 20, 28215 Bremen oder per Email an: candresen@lis.bremen.de.

Allgemeine Bewerbungshinweise:

Bitte reichen Sie mit Ihrer Bewerbung eine aktuelle dienstliche Beurteilung oder ein Zeugnis (nicht älter als ein Jahr) ein.

Bitte fügen Sie Ihren Bewerbungsunterlagen keine Originalzeugnisse und Originalbescheinigungen bei. Verwenden Sie bitte auch keine Mappen und Folien. Die Bewerbungsunterlagen werden nur auf Wunsch zurückgesandt, falls Sie einen ausreichend frankierten Freiumschlag beilegen. Andernfalls werden die Unterlagen bei erfolgloser Bewerbung nach Abschluss des Auswahlverfahrens vernichtet. Wir machen darauf aufmerksam, dass Fahrtkosten oder andere im Zusammenhang mit der Bewerbung stehende Auslagen nicht erstattet werden.

Um die Unterrepräsentanz von Frauen in diesem Bereich abzubauen, werden Frauen bei gleicher Qualifikation wie ihre männlichen Kollegen vorrangig berücksichtigt, sofern nicht in der Person eines Mitbewerbers liegende Gründe überwiegen. Frauen werden deshalb ausdrücklich aufgefordert, sich zu bewerben.

Bewerbungen von Menschen mit Migrationshintergrund werden begrüßt.

Schwerbehinderte Bewerberinnen bzw. Bewerber haben bei im Wesentlichen gleicher fachlicher und persönlicher Eignung den Vorrang.